

Meisterhaftes Konzert

InnStrumenti begeistert mit herausragenden Stücken von Richard Dünser, Manu Delago und Thomas Larcher.

INNSBRUCK (CF). Es war bereits das vierte Konzert des Tiroler Kammerorchesters InnStrumenti während der Pandemie. Und auch das Thema dieses „KomponistInnen unserer Zeit“-Konzertabends „Invisible Transformation“ hätte wohl sinniger nicht sein können. Dieser für uns unsichtbare Virus hat mittlerweile unser aller Leben transformiert und führte einmal mehr auch bei der Programmgestaltung Regie. So konnte ein Werk von Eduard Demetz mit dem Südtiroler Schlagwerkquartett conTakt kurzfristig doch nicht uraufgeführt werden.

Virtuose Soli

Trotzdem war der Konzertabend atmosphärisch ungemain dicht und begeisterte nicht zuletzt durch die virtuosensolopartien. Denn in allen drei Stücken sind es die SolistInnen, welche die langsam fortschreitende unsichtbare Transformation hör- und fühlbar machen. Die oszillierenden Abgründe etwa in Richard Dünser's „delle cose invisibili“, in denen er die alpträumhaften Bildwelten Leonardo da Vincis in Musik zu übersetzen versucht. Das emsige Treiben der Holzbiene, die sich nicht nur in Manu Delago's Balkon, sondern auch in seinem Stück „The Carpenter Bee transformed“ lautmalerisch einnisteten. Thomas Larcher's feinsinniges Aufbegehren gegen die allzu engen Vorgaben eines Kompositionsauftrages aus dem Jahr 2004, was er in Anlehnung an Barbara

Alberts gleichnamigen Film mit „Böse Zellen“ überschrieb.

Digitale Standing Ovations

Oboistin Isabella Unterer erkundete dabei mit sprichwörtlich langem Atem das Chiaroscuro von Leonardos Seelenlandschaften, Chris Norz übersetzte behände die Wesenhaftigkeit der Biene auf das Marimba. Und Michael Schöch ließ einen in den von Larcher vorgegebenen Interventionen das Klavier

ganz neu entdecken. Zumindest bei diesem Teil des Konzertes hatte der Live-Stream durchaus auch Vorteile. Denn natürlich fehlte diese besondere Erfahrung, wenn der eigene Körper im Konzertsaal zum Resonanzraum wird. Und wie gern hätte man die ausführenden SolistInnen, das Orchester mit seinem Leiter Gerhard Sammer und die drei Komponisten bejubelt und gefeiert. Daher nur auf diesem Wege: Standing Ovations!



Das Tiroler Kammerorchester InnStrumenti begeistert das Online Publikum mit einem atemberaubenden Konzert!

Foto: Amir Kaufmann